Ressort: Vermischtes

McDonalds bietet angeblich bald Currywurst an

München, 05.02.2013, 23:59 Uhr

GDN - Die Fastfood-Kette McDonalds will laut eines Zeitungsberichtes künftig auch Currywurst anbieten. Vom 14. Februar an soll der Snack nach Informationen von "Bild" (Mittwochausgabe) in allen 1.415 Filialen in Deutschland verkauft werden, allerdings vorerst nur für sechs Wochen.

Der Preis soll laut des Berichtes 2,99 Euro betragen, inklusive Brötchen. Die Currywürste werden angeblich von der Wurstfabrik von Bayern-Präsident Uli Hoeneß geliefert. Das wird das Unternehmen am Donnerstag auf einer Pressekonferenz mitteilen, berichtet "Bild" weiter. Hoeneß kooperiert bereits seit 2010 mit der Fast-Food-Kette und stand in Werbespots Pate für den "Nürnburger".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-7164/mcdonalds-bietet-angeblich-bald-currywurst-an.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com